

**FW7 Bewerbung auf die Delegation zur BAG Behindertenpolitik**

Antragsteller\*in: Anna Hochmuth  
Tagesordnungspunkt: 99. Wahl der Bundesarbeitsgemeinschafts-  
Delegierten von Bündnis90/DieGrünen

**Bewerbung [PDF]**

# **Bewerbung auf die Delegation zur BAG Behindertenpolitik**

**-Anna Hochmuth-**

**Liebe junggrüne Freund\*innen,**

Nie konnten Menschen in Deutschland offener, freier und bunter ihr Leben gestalten als heute. Sichtweisen von Inklusion werden bei Diskursen einbezogen und der Respekt gegenüber Menschen mit Beeinträchtigungen nimmt zu. Das Bestreben einiger Landesregierungen nach mehr Inklusion erhöht sich.

Doch wir als GRÜNE JUGEND dürfen uns nicht täuschen lassen von Tendenzen der Inklusion und Versuchen der Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen. Wir müssen verhindern, dass wir in alte Vorzeiten zurückverfallen.

Wir als GRÜNE JUGEND müssen uns dafür einsetzen, dass die über 10 Millionen Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen in Deutschland eine Gleichstellung in ALLEN Teilen des Lebens erfahren.

Meine angeborene, einseitige Gesichtslähmung, welche sich operativ verbesserte, gab und gibt mir die tolle Möglichkeit die Gesellschaft in verschiedenen Blickwinkeln wahrzunehmen. Ich kenne die Situation angestarrt und als „Anschauungsobjekt“ wahrgenommen zu werden und bei benötigter Hilfe auf Ignoranz und Hinweise auf Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen verwiesen zu werden.

Beeinträchtigungen verschiedenster Arten gehen uns ALLE etwas an. Jeder 8. Mensch hier in Deutschland lebt mit einer Beeinträchtigung, die meisten Beeinträchtigungen entstehen erst im Laufe des Lebens und rechtspopulistische Parteien in ganz Europa mit ihren diskriminierenden Forderungen gegenüber Minderheiten versuchen auch die Rechte und den Respekt gegenüber Menschen mit Beeinträchtigungen einzuschränken, zu behindern und mit Füßen zu treten.

Die Versuche für eine endgültige Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen sind okay. Aber sie sind NUR ein Anfang. Sie zeigen und müssen zeigen wo der Weg hingehen soll: Nämlich zu einer völligen Gleichstellung, völligen Respekt und einer Begegnung auf Augenhöhe zwischen vielfältigen Menschen.



**\* 18. April 1996 in  
Sinsheim (BW)**

**06/2015:  
Abitur am  
Gesundheitsgymnasium  
Heidelberg**

**01/2016 - heute:  
Studium der Politik,  
Verwaltung und  
Internationale  
Beziehungen am  
Bodensee**

## ***Politisches***

**01/2015 - heute:  
aktiv bei Bündnis 90/ Die  
Grünen in Sinsheim und  
Friedrichshafen**

**09/2015 – heute:  
Mitglied der GRÜNEN  
JUGEND**

**10/2015:  
Gründung der GJ  
Odenwald-Kraichgau**

**01/2016 – heute:  
Mitglied von Bündnis 90/  
Die Grünen**

**03/2016:  
Unterstützung bei der  
Landtagswahl in Sinsheim  
und Friedrichshafen**

**09/2016 – heute:  
Fachforum Care,  
Gesundheit, Drogen**

**10/2016 – heute:  
Bildungsbeiratspräsidium**

## Sonstiges

**01/2016 – heute:**  
aktives Mitglied von  
rework – der grünen  
Hochschulgruppe

**01/2017 – heute:**  
Team für Gründung eines  
Green Office an der Uni

- vegetarisches und veganes Essen kochen
- Klavier spielen, Fahrrad fahren und gesellige Abende
- Lebt in einer internationalen 6er-WG mit Menschen aus Spanien, Marokko und Iran zusammen

## Sprachen

- Englisch und Spanisch

## Kontakt

- Facebook: Anna Hochmuth
- Instagram: annasophia961996
- Telegram: annasophia961996

Gemeinsam mit meinem Team des Fachforums Care, Gesundheit und Drogen planen wir ein Seminar zum Bundesteilhabegesetz und zur Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen. In diesem Rahmen hatten wir bereits eine Telefonkonferenz mit einer Mitarbeiterin von Corinna Ruffer, der Sprecherin für die Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen innerhalb der Bundestagsfraktion geführt. Primäres Ziel dieses Seminars soll es sein, ein größeres Bewusstsein für Menschen mit Beeinträchtigungen zu schaffen, die Situation von diesen Menschen unter dem Bundesteilhabegesetz näher zu betrachten und gemeinsam über die verschiedensten Bereiche zu diskutieren.

Für mich fängt Chancengerechtigkeit immer in der Bildung an. Ich möchte für euch in der BAG Behindertenpolitik vermehrt auf die mangelhafte Bildungsperspektive von Menschen mit Beeinträchtigungen aufmerksam machen. Stachelig sein und nicht nachgeben beim Thema Bildung von Menschen mit Beeinträchtigungen.

Denn ich möchte in einem Deutschland leben, das friedlich und offen miteinander umgeht, wo Minderheitenrechte kein Fremdwort sind, wo Verständnis und Respekt herrscht und Vielfalt als Chance und Bereicherung für unsere Gesellschaft wahrgenommen wird.

Ich möchte gemeinsam mit EUCH die Rechte von Menschen mit Beeinträchtigungen stärken, meine Sichtweisen und Perspektiven in die BAG Behindertenpolitik einbringen, sodass der größtmögliche Einbezug von Menschen mit Beeinträchtigungen nicht weiter eine Illusion bleibt, sondern endlich vermehrt Wirklichkeit wird. Deshalb bewerbe ich mich auf die Delegation zur BAG Behindertenpolitik.

Über offene Fragen zu mir und meiner Bewerbung freue ich mich sehr.

Wir sehen uns auf dem Bundeskongress!

Liebe Grüße,

*Anna*